

Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Hohenpeißenberg : SpVgg Thalkirchen IV
Samstag, 18.11.2023, 16:00 Uhr

Großer Jubel beim TSV Hohenpeißenberg – 7:3 Heimerfolg

Am 7. Spieltag der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) traf der TSV Hohenpeißenberg am Samstagnachmittag auf die Gäste von der SpVgg Thalkirchen IV. Aus dem Mannschaftskampf ging die Heimmannschaft mit 7:3 als Gewinner hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Florian Kaindl, der in allen Partien an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Siegpunkt in diesem Mannschaftskampf erzielte Michael Plörer, mit dem vorzeitig entscheidenden sechsten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der TSV Hohenpeißenberg dieses Match mit 2 und die SpVgg Thalkirchen IV mit einem Ersatzspieler bestreiten musste.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Kaindl / Plörer gelang es, Hoffmann / Rademacher im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Auf dem falschen Fuß erwischten Bruns / Vögl ihre Gegner Schmidt / Teltschik beim eher eindeutigen 3:0-Triumph. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Florian Kaindl nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Den Sieg von Markus Schmidt konnte Michael Plörer im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Anschließend war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an der Reihe. Zwei Sätze lang fand David Bruns gegen Jasper Rademacher das richtige Mittel, bevor sein Kontrahent sich umstellte und das Spiel doch noch mit 8:11, 6:11, 11:9, 11:5, 11:7 gewann. Die Aufholjagd wurde somit belohnt. Kaum Chancen ließ Daniel Vögl im Anschluss beim 3:0 seinem Gegner Christian Hoffmann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:2. Recht kurzen Prozess machte Florian Kaindl beim 11:7, 11:7, 11:4 mit Markus Schmidt. Durch diesen Sieg liegt Kaindl nun bei einer Saison-Bilanz von 14:0, während Schmidt nach diesem Einzel eine Statistik von 3:7 zu verbuchen hat. Zwischenzeitlich musste Michael Plörer zwar einen Satz weggeben, fuhr nachfolgend sein Spiel gegen Jan Teltschik aber dennoch sicher mit 3:1 ein. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Wenig Chancen ließ David Bruns anschließend beim 11:6, 11:5, 11:4 seinem Gegner Christian Hoffmann. Da gab es nichts zu rütteln. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Ergebnis: TSV Hohenpeißenberg 7 Punkte, SpVgg Thalkirchen IV 2 Punkte. Trotz Blitzstart verlor Daniel Vögl sein Spiel gegen Jasper Rademacher letztlich mit 11:3, 9:11, 7:11, 7:11. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 7:3 beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Hohenpeißenberg in der Saison nun 6 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 25.11.2023 gegen den TSV Dachau 65 III an. Für die SpVgg Thalkirchen IV steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TSV Forstenried am 25.11.2023 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 2:8 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSV Hohenpeißenberg

Doppel: Kaindl / Plörer 1:0, Bruns / Vögl 1:0

Einzel: F. Kaindl 2:0, M. Plörer 1:1, D. Bruns 1:1, D. Vögl 1:1

SpVgg Thalkirchen IV

Doppel: Hoffmann / Rademacher 0:1, Schmidt / Teltschik 0:1

Einzel: M. Schmidt 1:1, J. Teltschik 0:2, C. Hoffmann 0:2, J. Rademacher 2:0